



UNIVERSITÄRE PSYCHIATRISCHE DIENSTE BERN (UPD)

Vorankündigung – Save the Date

Suchtsymposium ADHS und Sucht

Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörungen (ADHS) beginnen in der Kindheit und können bis ins Erwachsenenalter bestehen bleiben. Unbehandelt erhöhen sie das Risiko für substanzgebundenes und nicht substanzgebundenes Suchtverhalten. Wir laden herzlich zum Suchtsymposium zur Komorbidität von ADHS und Sucht mit internationaler Referentenbeteiligung ein, an dem der aktuelle Wissensstand zur Epidemiologie, Diagnostik und Behandlung über die Lebensspanne hinweg vorgestellt und diskutiert wird.

Als Referentinnen und Referenten konnten wir gewinnen:

- Prof. Wim van den Brink, Universität Amsterdam: ADHD and Substance Use Disorders Overview
- Dr. Geurt van de Glind, ICASA Nijmegen: Research on ADHD and Substance Use Disorders

- Prof. Johan Franck, Karolinska Institut Stockholm: Pharmacotherapy
- Prof. Frieda Mathys, Freie Universität Brüssel: Psychosocial Treatment
- Prof. Zsolt Demetrovics, Eötvös Loránd Universität, Budapest: ADHD and Gambling and Gaming Disorders
- N.N. ADHD and Addiction in Childhood and Adolescence

Die Vorträge sind in Englisch. Es wird eine deutsche Übersetzung angeboten.

10.10.2019

**Tag für die psychische Gesundheit
13.00–17.00 Uhr**

**Universitäre Psychiatrische Dienste
Bern (UPD)**

**Bolligenstrasse 111, 3000 Bern 60
Festsaal – Wirtschaftsgebäude**

Prof. Werner Strik

Prof. Franz Moggi